

Hamburg, den 27.04.2020

Elternrat

Protokoll der Elternratssitzung vom 23.04.2020 (online)

Teilnehmer: Elternrat: David Endler, Anja Gottwald, Susanne Hoff, Tim Klug,
Astrid Schulz, Oliver Hadji

Schulleitung: Frau Urban, Abteilungsleitung: Frau Lange

Verteiler: Elternrat Elternvertreter Schulleitung Kollegium GBS

Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 21:30 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der anwesenden Elternratsmitglieder und Gäste Herr Endler begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Elternrats fest. Herr Endler klärt kurz über die besonderen Gegebenheiten und Regeln einer Online Konferenz auf

TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls wird vertagt, da dieses sehr kurzfristig übermittelt wurde.

TOP 3: Bericht der Schulleitung: Frau Urban berichtet:

Am 27.4.2020 beginnt der Unterricht in gesonderter Form für die 4. Klassen. Es wird $\frac{1}{2}$ Zeit und jeweils $\frac{1}{2}$ Klassen geben. Im Tageswechsel werden die Klassen zur Hälfte der Klassenstärke unterrichtet und somit auf recht kleine Gruppen heruntergebrochen.

Somit ist ein SchülerInnen / LehrerInnen Kontakt alle zwei Tage gewährleistet.

Es wird einen zeitversetzten / offenen Eingang geben, so dass die Schülerinnen und Schüler beim Zugang der Schule nicht alle gleichzeitig erscheinen müssen.

Die Klassen werden auf unterschiedliche Gebäude aufgeteilt, um auch hier ein Entzerren der Gruppen zu erreichen. In den Pausen werden somit auch maximal 11 Kinder auf dem Pausenhof sein. Es gibt zusätzliche Pausenaufsichten, um die vorgeschriebenen Abstände zu gewährleisten. Die LehrerInnen werden täglich und immer wiederkehrend Aussagen zur Hygiene geben, um auch hier den Sinn der Schülerinnen und Schüler für die Notwendigkeit zu schärfen.

Der Unterricht findet im normalen Verhältnis zu den Fächern statt, wie es sonst auch der Fall ist. Eine Beschulung durch Videokonferenzen etc. ist leider aufgrund der technischen Voraussetzungen im Moment nicht möglich. Hieran lässt sich deutlich sehen, dass der angekündigte Digitalpakt sehr dringend ist.

Die Bewertungen der SchülerInnen wird immer im Sinne derselben auszulegen sein. Es wird für die 4. Klassen ein $\frac{1}{2}$ Jahreszeugnis geben.

Es wird vom Veröffentlichen von allgemein gültigen, dauerhaften Regeln abgesehen, da sich diese täglich ändern könnten. Es gibt einen neuen Reinigungsplan, der erhöhte Frequenz vorsieht. Es gibt bei SchülerInnen und LehrerInnen keine Maskenpflicht, auch, wenn seitens der Lehrerschaft dieses gewünscht ist. Die Behörde stellt keine Masken.

Die Notbetreuung nimmt deutlich zu.

Für die Situation, dass eine Lehrerin oder eine Schülerin oder Schüler innerhalb der Schulzeit Krankheitssymptome zeigt, wird diese Person umgehend innerhalb der Schule in einen gesonderten Raum verbracht (bei SchülerInnen) oder umgehend nach Hause geschickt (bei LehrerInnen). Diese Fälle werden dann umgehend an das Gesundheitsamt gemeldet, um weitere Schritte einzuleiten.

Alles in allem, ist die ASS recht gut aufgestellt, auch, weil das große Schulgelände hier sehr entgegenkommt.

Auch im Falle der Einschulungen und der Eltern der neuen ErstklässlerInnen, besteht hohe Verunsicherung. Es gibt eine Reihe von Absagen, bei denen die Kinder lieber ein weiteres Jahr in der Kita gelassen werden sollen. Dies ist nicht bei Vorschülern der Fall.

Laut den vorliegenden Zahlen, werden viele Kinder aus dem neuen Wohnprojekt an der AKN Burgwedel auf die ASS kommen.

Sämtliche Schulveranstaltungen sind bis auf Weiteres abgesagt.

TOP 4: Bericht des Ganztagsausschusses Frau Lange berichtet:

Das Raumkonzept ist genehmigt und lediglich um einen kleinen Betrag gekürzt worden, der jedoch auf andere Weise finanziert werden kann.

Da momentan wenige Schüler auf dem Gelände sind, wird davon ausgegangen, dass die Bauarbeiten früher starten können und die Umsetzung nach dem Sommer (September) abgeschlossen sein wird.

Die Spiele auf dem Schulhof sind bis auf zwei bereits angebracht und erfreuen sich regen Interesses. Die restlichen zwei liegen in der Umsetzung bei einem Unternehmen, welches durch die Krise selber in Bedrängnis geraten ist. Daher ist dies im Moment in der Klärung.

Raumkonzept: Frau Lange hat den Antrag zum Raumkonzept eingereicht.

Eine Rückmeldung liegt ihr noch nicht vor.

Mit dem neuen Caterer wurde besprochen, welche Dinge noch benötigt werden, um einen optimalen Ablauf des free flow Konzepts zu bekommen und auch in der Schulküche möglichst frisch zuzubereiten.

TOP 5: Bericht über die Kreiselternratssitzung entfiel.

TOP 6: Verschiedenes: Aus der Elternschaft kamen Anregungen, den Kontakt mit den Lehrerinnen zu erhöhen. Vielen ist die aktuelle Frequenz bei manchen Lehrerinnen zu gering (1x alle 14 Tage persönlicher Telefonkontakt). Seitens der Schule gibt es die Anweisung, dass die Lehrerinnen in der Zeit zwischen 8:00 Uhr und 16:00 Uhr erreichbar sein sollen. Es wird empfohlen, bei allen Unklarheiten bezüglich des Lernstoffes umgehend die Lehrkraft zu kontaktieren.

Insgesamt wird mehr Hilfe bei der Erläuterung dessen gewünscht, was die genauen Anforderungen sind beim Lösen der mitgegebenen Aufgaben.

Es gibt einen wöchentlichen Brief der Schulleitung, der ab sofort durch die Klassenlehrer direkt an die Eltern weitergeleitet werden soll. Bisher ist dieser offensichtlich nicht immer angekommen bei den Eltern. Dieser wird nun auch auf die Schulhomepage gestellt

Für die Benotungen der SchülerInnen gibt es für die einzelnen Klassenstufen unterschiedliche Regelungen.

Die Ablehnung der Aufnahme auf einer der weiterführenden Schulen in unserem Stadtteil kann widersprochen werden. Hierfür gibt es eine neue Regelung, welche in diesem Schuljahreswechsel erstmals in Kraft tritt.

Hierzu gibt es seitens der Behörde eine genaue Liste, welche Straßen und Hausnummern sich hierfür qualifizieren.

Es wird angeregt, innerhalb der Klassen einen Chat einzuführen. Dieser ist nicht zwingend, aber die SchülerInnen scheinen solche Möglichkeiten sehr gerne zu nutzen. Hierbei geht es um den Kontakt auch per Sicht. Es gibt hier unterschiedliche technische Varianten, die den Eltern überlassen werden. Es geht hier nicht um Unterricht, sondern um eine Abwechslung für die SchülerInnen.

Hamburg, den 27.4.2020. März 2020

Oliver Hadji für den Elternrat